

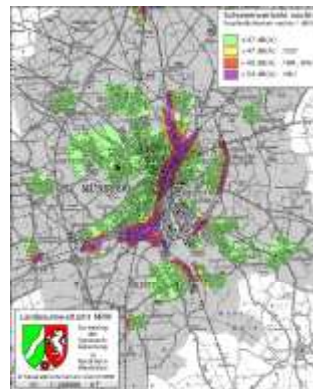
Zusammenwirken von Kommunalverwaltung und Landesbehörden in NRW

Dr. Elke Stöcker-Meier



Zusammenwirken Land/Kommunen bei (alten) LMP

- Modellprojekt LMP Herne-Wanne und Mülheim a.d. Ruhr
Entwicklung von Vorgehensweise und techn. Instrumentarium
- Fachliche und technische Unterstützung der Gemeinden
 - > Verwaltungsvorschriften zu § 47 a BImSchG
 - > Informationen für die Gemeinden
 - LIS-Bericht Nr. 108
 - Leitfaden
 - Erfahrungsaustausch
 - Internet
 - > Beratung durch LUA
 - > Screening der Geräuschbelastung in NRW
- Finanzielle Förderung durch das MUNLV
 - > für die Aufstellung von LMP
 - > für die Realisierung von Maßnahmen



§ 47 e BImSchG Zuständige Behörden

„Zuständige Behörden für die Aufgaben dieses Teils des Gesetzes sind **die Gemeinden oder die nach Landesrecht zuständigen Behörden**, soweit nicht nachstehend Abweichendes geregelt ist.“

Ausnahme: Eisenbahnbundesamt für die Lärmkartierung für Schienenwege von Eisenbahnen des Bundes

NRW: Kommunen

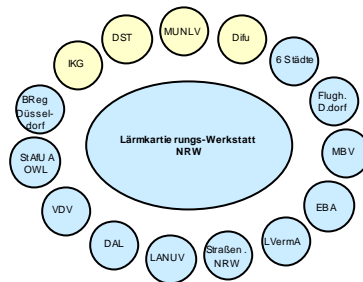
Werkstatt zur Umgebungslärmrichtlinie (Lärmkartierung)

Fragestellungen:

- Wer muss welche Aufgaben wahrnehmen?
 - Welche Arbeitsabläufe sind erforderlich?
 - Wo bestehen Konflikte, Hemmnisse, Defizite?
 - Welche Abstimmungsprozesse sind erforderlich?
 - Welche Synergismen können erzielt werden?
-
- Welche Daten liegen bei den verschiedenen Stellen vor?
 - Wie können die Daten für die Lärmkartierung optimal zusammengebracht werden?



Machbarkeitsstudie zur Datenmodellierung



Lärmkartierung - Umsetzungskonzept in NRW

gem. Kabinettsbeschluss vom 4. Juli 2006

- Beibehaltung der kommunalen Zuständigkeiten
- Zentrale Hilfestellung der Kommunen durch das Landesumweltamt

innerhalb von Ballungsräumen	außerhalb von Ballungsräumen
Bereitstellung von landesweit verfügbaren Geometrie- und Verkehrsdaten	
Bereitstellung der Emissionsdaten für Industrie und Gewerbe	Lärmkartierung der Hauptverkehrsstraßen
Lärmkartierung der Flughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn	
Sammlung und Übermittlung der Lärmkarten an das BMU	

Betroffene Kommunen in NRW

1. Stufe:

Hauptverkehrsstraßen:
3630 km Gesamtlänge

2 Großflughäfen

12 Ballungsräume



280 betroffene Kommunen



Landesbehörden

Strassen.NRW:

NWSIB: Lage-, Hindernis- und Betriebsdaten der Straßen > 6 Mio/a

Befahrungen zur Datengewinnung:
3D-Lage, Oberfläche, Geschwindigkeiten, Lärmschutzanlagen
Bundesverkehrswegezahl 2005 war verspätet



LVermA NRW:

DGM5: Digitales Geländemodell, 10m-Raster

3D-Klötzchenmodell der Bebauung
Generierung aus ALK- und Laserscandaten

ATKIS: Geometriedaten für sonst. Straßen, Schienenwege



Landesbehörden

Landesumweltamt (LANUV)

Verkehrsdaten aus Luftreinhalteplanung

Lärberechnung, Erstellung der Lärmkarten und
Berichterstattung an das BMU, Qualitätskontrolle



Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (LDS)

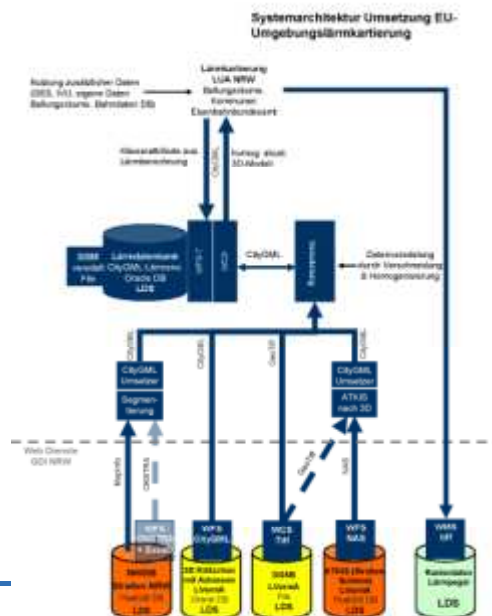
Provider für Daten und Web Services,
Betrieb des Umgebungslärmportals



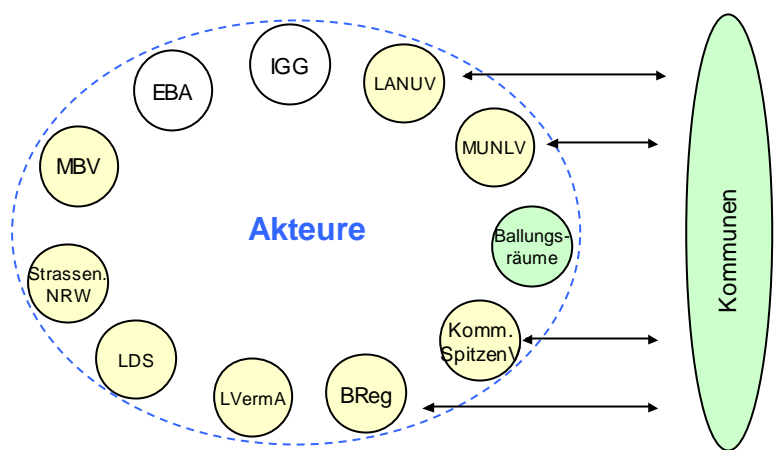
Bezirksregierungen / ehem. StUÄ

Informationen zu IVU-Anlagen

Technische Zusammenarbeit zwischen Land und Kommunen bei Lärmkartierung



Kommunikation Land/Kommunen bei Lärmkartierung



Kommunikation Land/Kommunen bei Lärmkartierung

über:

- Arbeitskreise
- Fortbildungen und sonst. Veranstaltungen (z.B. Abschlusswerkstatt)
- Multiplikatoren z.B. Kommunale Spitzenverbände, Bez.Regierungen
- LANUV
 - Hinweise zur Umsetzung der EU-RL mit Schreiben des LANUV v. 31.1.07
 - Hinweisen zum Datenschutz v. 16.4.2007
- Erlasse z.B. zu Auslösewerten
- Umgebungslärmportal (www.umgebungslaerm.nrw.de)
 - Veröffentlichung von Informationen z.B. LAI-Leitfaden zur Lärmkartierung, Gesetzestexte, Links etc.
 - Bereitstellung von Karten und Daten über internen Bereich



Umgebungslärmportal

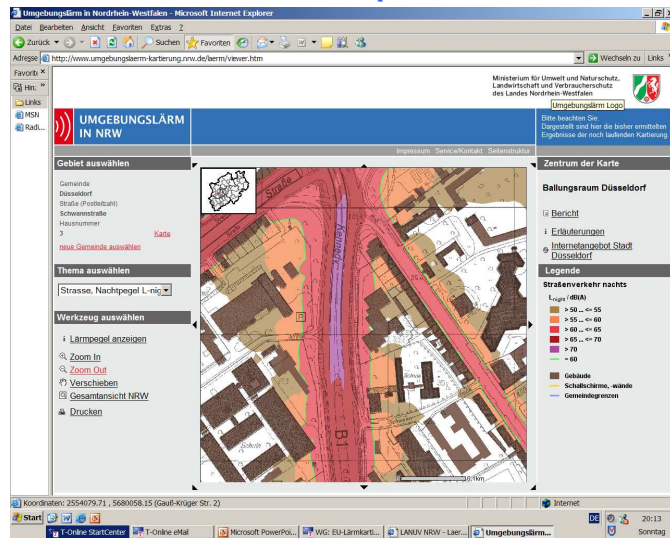
Web-Schnittstelle zur

Präsentation
(Gemeinden, EU,
Öffentlichkeit)

und
Datenübermittlung
(Gemeinden, EU?)



Lärmkarten NRW – Bsp. Düsseldorf



Zusammenwirken Land/Kommunen bei LAP

Administrative und fachliche Unterstützung:

1. Bereitstellung der Eingangsdaten
2. Veröffentlichung von Hinweisen für die Lärmaktionsplanung
3. Pilotprojekt „Integrierter Lärmaktionsplan DU/OB“
4. Bereitstellung allg. Informationen (Minderungsmaßnahmen und deren Wirksamkeit, „gute Beispiele“, Fördermöglichkeiten ...)
5. APUG NRW, Pronet
6. Broschüre für die Öffentlichkeit

Finanzielle Unterstützung:

1. Förderung über Ziel-2

